

Verpflichtung der Sportvereine zur Nutzung der Bochumer Sportstätten unter Corona-Bedingungen

- Außensportanlagen -

Zur Nutzung der Sportstätten unter Corona-Bedingungen verpflichten die Bochumer Sportvereine sich zur Einhaltung der folgenden Regelungen:

- Die Sportausübung auf den Außensportanlagen ist allein, zu zweit oder ausschließlich mit Personen des eigenen Hausstandes zulässig. Bei der Sportausübung zu zweit ist untereinander dauerhaft ein Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten.
- Zwischen verschiedenen Einzelpersonen oder Personengruppen (zu zweit bzw. mit Personen des eigenen Hausstandes), die gleichzeitig Sport auf der Anlage treiben, ist dauerhaft ein Mindestabstand von 5 Metern einzuhalten. Die Personengruppen gelten für den gesamten Tag und dürfen währenddessen nicht verändert werden.
- Die auf der Außensportanlage erlaubte Nutzerzahl ist einzuhalten und darf zu keiner Zeit überschritten werden. Über die jeweils erlaubte Nutzerzahl wird durch eine Beschilderung an den Zugängen der Sportanlage informiert.
- Zutritt zur Außensportanlage haben nur aktiv Sporttreibende.
- Auf den städtischen Sportplatzanlagen gilt, außer während der Sportausübung, eine generelle Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes.
- Die Nutzung der Toiletten, Umkleiden und Duschen sowie weiterer Gemeinschaftsräume ist untersagt.
- Für den Fall der späteren Feststellung einer Corona-Infektion wird zur Sicherheit der Sporttreibenden empfohlen, die Rückverfolgbarkeit der jeweils gleichzeitig auf der Sportanlage Anwesenden zu gewährleisten.
- Die Außensportanlagen werden den Vereinen zur Nutzung im Rahmen des Freizeit- und Individualsports zur Verfügung gestellt. Der Platz ist frühestens mit Beginn der zugewiesenen Nutzungszeit des Vereins zu betreten und spätestens mit Ende der Nutzungszeit zu verlassen.

Der Amateursport - sowohl Vereinstraining als auch Spielbetrieb - bleibt weiterhin untersagt.

Stand: 25. Februar 2021

Verpflichtung der Sportvereine zur Nutzung der Bochumer Sportstätten unter Corona-Bedingungen

Die beschriebenen Voraussetzungen werden kontinuierlich aktualisiert. Die Vereine sind für die Einhaltung der in der jeweils gültigen Coronaschutzverordnung NRW sowie der oben genannten Regelungen verantwortlich. Diese geben den einzuhaltenden Mindeststandard vor. Darüber hinaus gehende Regelungen sowie bereits erfolgreich umgesetzte Maßnahmen können beibehalten werden. Es erfolgen stichprobenartige Überprüfungen zur Einhaltung der Maßgaben durch das Referat für Sport und Bewegung. Bei der Feststellung von Verstößen droht die sofortige Sperrung der betroffenen Außensportanlage. Die Nutzungserlaubnis erfolgt unter dem Vorbehalt der Entwicklung der Infektionszahlen sowie des Verhaltens der Sporttreibenden auf den Außensportanlagen und kann auf Anweisung des Krisenstabes der Stadt Bochum widerrufen werden.

Die Vereine haben eine verantwortliche Person für die Einhaltung der Regelungen (siehe unten „Kontaktdaten Verantwortliche/r“) zu benennen.

Die Kenntnisnahme der oben genannten Regelungen wird hiermit bestätigt.

Datum, Unterschrift 1. Vorsitzende/r

Kontaktdaten Verantwortliche/r

Verein:

Vor- und Nachname:

Telefonnummer:

E-Mail:

Den ausgefüllten und unterschriebenen Vordruck schicken Sie bitte zurück:

- Per Fax an die 0234 / 910 1842
- Per E-Mail an Amt52@bochum.de
- Per Post an Stadt Bochum – Referat für Sport und Bewegung –
Westhoffstraße 17
44791 Bochum